

## ANWEISUNG FÜR INSTALLATION UND INBETRIEBNAHME

### Drive-Modul DM

#### Drive-Modul DM



**Art.-Nr.:** 688250  
**Anwendung:** Modul zum kundenseitigen Selbsteinbau in die RWA-Modulzentrale **EMB 8000+** zur Ansteuerung von Antrieben, Druckgasgeneratoren oder Haftmagneten.

**Betriebsspannung:** 24 V DC  
**Ausgangsspannung:** 24 V DC (20 – 28 V DC / 0,5 Vpp)  
**Eigenverbrauch:** 5,3 mA  
**Ausgangsstrom:** 10 A  
**Gehäuse (BxHxT):** 100 x 120 x 22,5 mm, ABS, schwarz  
**Moduleinheiten:** 1 ME  
**Eingänge:** Lüftungstaster (max. 10 Stück), Rückmeldekontakt AUF/ZU  
**Ausgänge:** Antriebslinie (Druckgasgeneratoren / Haftmagnete)  
**Anzeigen:** Betrieb, Störung, NOT-AUF, Laufrichtung AUF/ZU  
**Bedienelemente:** Fronttaster: AUF/ZU  
**Anschlüsse:** Steckklemmen 1 mm<sup>2</sup> starr, Antriebe: 2,5 mm<sup>2</sup>, Flachstecker 6,3 mm: Spannungsversorgung, Buchse und Stecker mit Kabel für internen BUS  
**Montage:** Befestigung auf 35 mm Hutschiene.

#### Funktionen:

- Verfügt über einen Anschluss für elektromotorische Antriebe bis max. **10 A**
- Bei entsprechender Programmierung ist auch die Auslösung von Druckgasgeneratoren oder Haftmagneten möglich.
- Die Antriebsleitung ist durch Ruhestrom auf Störung (Kurzschluss, Unterbrechung) überwacht.
- Verarbeitet Signale von Lüftungstastern und bei Bedarf Endlagenmeldungen von Antrieben.
- Verfügt über Anschlüsse für externe Signalweitergabe einer Endlagen-Statusmeldung.

#### Modul in Betrieb nehmen:

- Modul in den internen **BUS** einbinden.
- Position hinter Power Modul **PM** / Power-Modul-Extension **PME** / Control-Modul **CM** frei wählbar.
- Befestigung auf 35 mm Hutschiene.



Gewährleistungsansprüche setzen fachgerechte Montage, Installation und Wartung nach den gesetzlichen Vorschriften und den Angaben des Herstellers der RWA-Zentrale EMB 8000+ voraus. Jeden Ein- und Umbau in der Zentrale nur nach Trennung der Anlage von der Netz- und Akku-Spannung vornehmen.

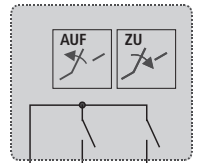


Beim Einbau des **DM** unbedingt die Angaben in der Beschreibung der RWA Zentrale EMB 8000+ beachten. Die Einstellung der Funktionen erfordert die Software des Zentralen-Herstellers. Diese Anweisung über die Lebensdauer des Steuerungssystems aufbewahren.

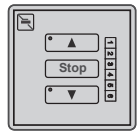
ANSCHLUSS: DRIVE-MODUL DM

ANSCHLUSS: Drive-Modul DM (10A)

Automatische Lüftungssteuerung



Lüftungstaster



max. 400 m

max. 10 Stück

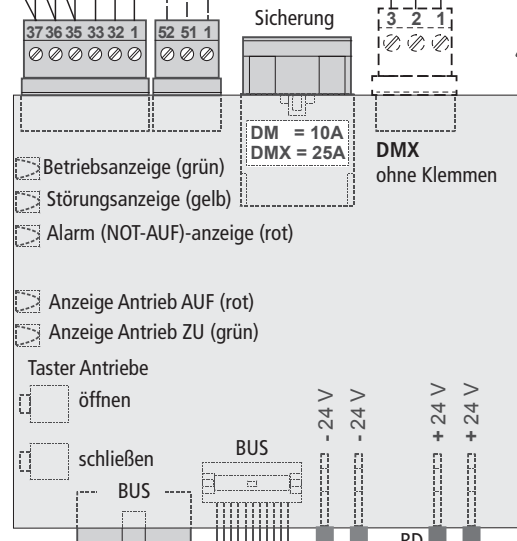
ca. 1 s  
Signal für Selbsthaltung

Klemmen Modul: 1 32 33 35 36 37

Meldung max. 0,1 A, 24 V DC

Anzeige AUF

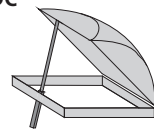
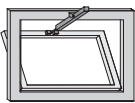
Anzeige ZU



- Betriebsanzeige (grün)
- Störungsanzeige (gelb)
- Alarm (NOT-AUF)-anzeige (rot)
- Anzeige Antrieb AUF (rot)
- Anzeige Antrieb ZU (grün)

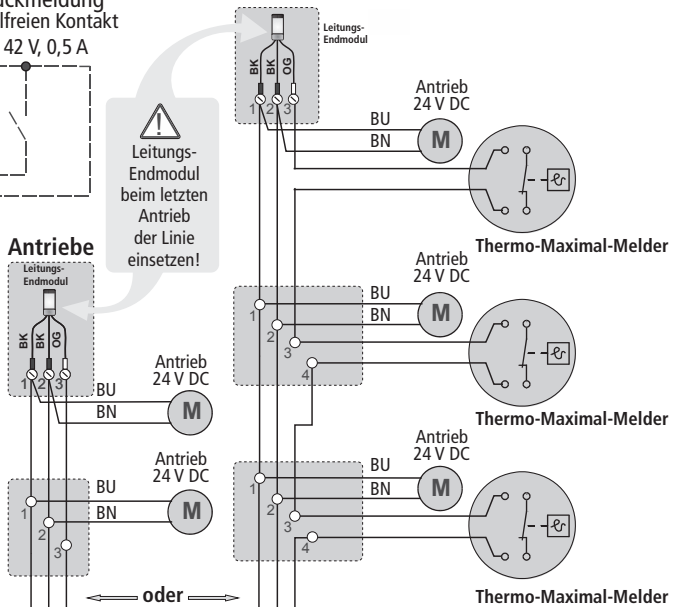
- Taster Antriebe
- öffnen
- schließen

Antriebe 24 V DC



konfigurierbar  
z.B. Rückmeldung  
potenzialfreien Kontakt  
max. 42 V, 0,5 A

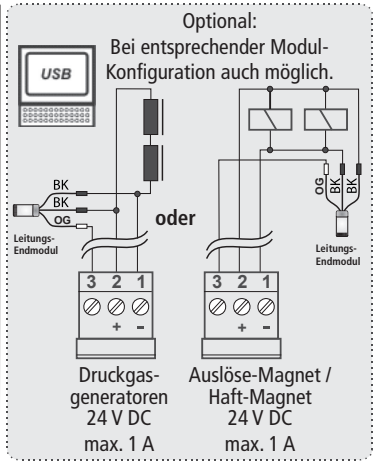
Antriebslinie mit Thermo-Maximal-Melder



Leitungs-Endmodul beim letzten Antrieb der Linie einsetzen!

nur bei Bedarf

Beim Anschluss der Antriebe maximalen Stromverbrauch beachten (DM = 10 A / DMX = 20 A)



Optional:  
Bei entsprechender Modul-Konfiguration auch möglich.

Druckgas-generatoren 24 V DC max. 1 A

Auslöse-Magnet / Haft-Magnet 24 V DC max. 1 A










BK	=	schwarz
BN	=	braun
BU	=	blau
OG	=	orange
RD	=	rot

## ANZEIGE UND BEDIENELEMENTE

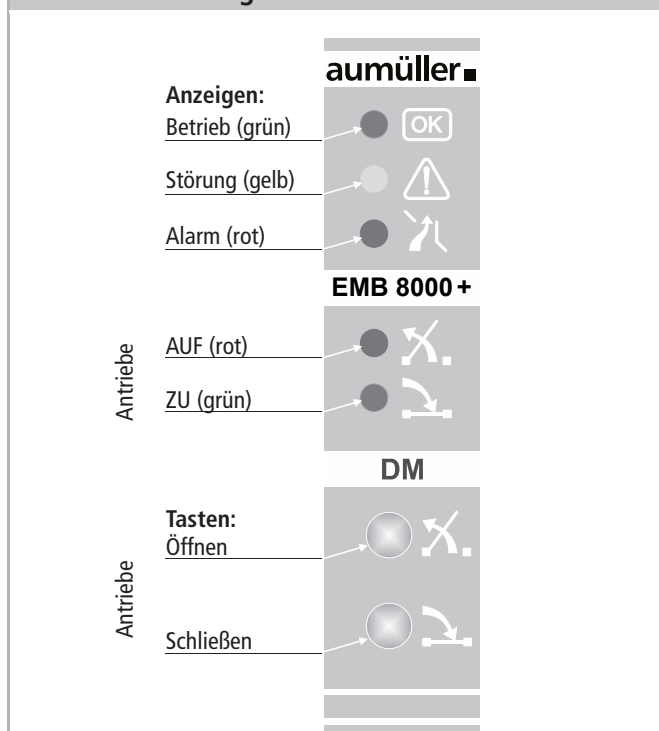
Einfache LED-Zustände		
LED	Verhalten	Ursache
 Betrieb (grün)	An	Normaler Betriebszustand
	Aus	Störung liegt an
	Schnelles Blinken	Modbus-Kommunikationsstörung
 Störung (gelb)	An	Störung Motorlinie / Spannungsversorgung
	Aus	Keine Störung
 Alarm (rot)	An	Alarm- bzw. Not-Auf-Zustand
	Aus	Normalzustand
	Aufblitzen	Alarm bei Akkubetrieb
 Auf (rot)	An	Auf-Relais an
	Aus	Auf-Relais aus
 Zu (grün)	An	Zu-Relais an
	Aus	Zu-Relais aus

## HILFE BEI STÖRUNGEN BZW. REPARATUR

Alle für den Betrieb wichtigen Funktionen und Systemkomponenten werden permanent auf Störung überwacht. Eine Störungsmeldung signalisiert die Art der Störung bzw. bei der Inbetriebnahme der Zentrale u.U. Fehler beim Anschluss von Systemkomponenten.

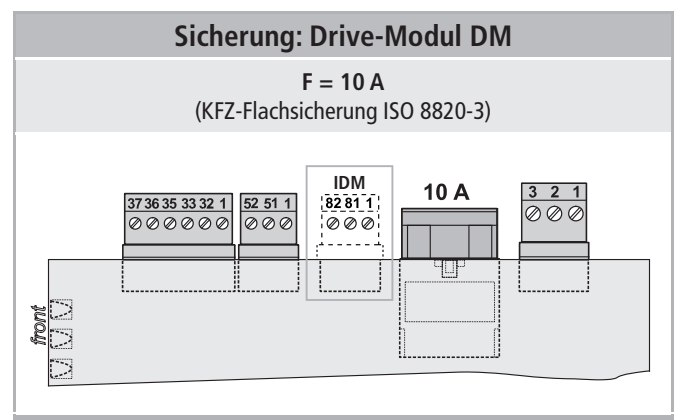
Störungen: Drive-Modul DM (10A)		
Alarmauslösung (NOT AUF)	Ursache / Lösungsmöglichkeit	
 rot 	Rauchabzüge (Antriebe) öffnen	
 rot 	Rauchabzüge öffnen im Akku-Betrieb	
Anzeigen gelten auch für externe LEDs (HSE)		
Störung	Ursache / Lösungsmöglichkeit	
 grün 	Keine korrekte BUS-Verbindung (☞ Flachbandkabel überprüfen) oder Fehler beim Control-Modul CM (☞ Spannungsversorgung überprüfen)	
 grün kein Signal	und	
 gelb 	Sicherung defekt (DM = 10A) (☞ Kontrolle / Austausch) oder Kurzschluss bzw. Leitungsunterbrechung bei der Antriebslinie (☞ Leitungs-Endmodul überprüfen) oder Störungen der Versorgungsspannung des Moduls	

### Anzeigen: Drive-Modul DM



## SICHERUNGEN

Die Sicherung befindet sich jeweils auf der oberen Seite des Moduls. Über eine Sicherung verfügen folgende Module:





**[www.aumueller-gmbh.de](http://www.aumueller-gmbh.de)**

AUMÜLLER AUMATIC GMBH  
Gemeindewald 11  
86672 Thierhaupten

Tel. +49 8271 8185-0  
Fax +49 8271 8185-250  
[info@aumueller-gmbh.de](mailto:info@aumueller-gmbh.de)

9000031600\_V0.1\_KW05/19